

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 1 - Rats- und Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung	Datum 09.01.2024	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2024-005
---	---------------------	---

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus	23.01.2024			
Verwaltungsausschuss	24.01.2024			
Gemeinderat	30.01.2024			

**Betreff:**

**Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigungen für Ratsfrauen/Ratsherren**

**Schilderung der Sach- und Rechtslage:**

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsgespräche kam seitens der politischen Gremien der Wunsch auf, einen solidarischen Beitrag hinsichtlich der Einsparungsmaßnahmen zu leisten und künftig auf folgende Aufwandsentschädigung zu verzichten:

§ 2 Abs. 7 der Satzung über Aufwands-, Verdienstaussfall- und Auslagenentschädigung für Ratsfrauen/Ratsherren und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Friedeburg besagt, dass Ratsfrauen und Ratsherren, die ihre Sitzungsunterlagen über das elektronische Ratsinformationssystem (Session) abrufen, zusätzlich zu ihrer Aufwandsentschädigung gem. Abs. 1 zur Deckung ihrer technischen Infrastruktur-, Druck- und Kommunikationskosten eine monatliche Pauschale in Höhe von 20,00 € erhalten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ersparnis: ca. 4.000,- € jährlich

**Beschlussvorschlag:**

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Die Zahlung der zusätzlichen Aufwandsentschädigung für Ratsfrauen und Ratsherren zur Deckung ihrer technischen Infrastruktur-, Druck- und Kommunikationskosten in Höhe von monatlich 20,00 € wird zum 31.01.2024 eingestellt. § 2 Abs. 7 der Satzung über Aufwands-, Verdienstaussfall- und Auslagenentschädigung für Ratsfrauen/Ratsherren und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Friedeburg wird dementsprechend ersatzlos gestrichen.

